

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Autors</b> .....	9
<b>Vorwort des Übersetzers</b> .....	12
<b>I. Teil: Berufseintritt und erste Enttäuschungen</b> .....	20
1. Der Praxisschock und seine Gründe.....	20
2. Das erste Jahr: »Ich dachte, ich wäre tot und zur Hölle gefahren« .....	39
3. Vom Streß zum Burnout .....	58
<b>II. Teil: Die nächsten zehn Jahre</b> .....	73
4. Die Flucht aus dem öffentlichen Dienst .....	73
5. Mehr Zuwendung für die »guten Klienten« .....	81
6. Offenheit für den Wandel .....	92
7. Warum soll man eigentlich arbeiten?.....	101
8. Trotz allem: die beste Zeit des Lebens .....	123

<b>III. Teil: Wie sie mit dem Burnout fertig wurden .....</b>	<b>135</b>
9. Strategien gegen Burnout: Wie man größere professionelle Autonomie und Unterstützung gewinnt	135
10. Individuelle Voraussetzungen und vorberufliche Er- fahrungen: Was der einzelne in die Arbeit einbringt...	159
11. Schlußfolgerungen für Politik und Praxis .....	183
1. Gestaltung besserer Arbeitsbedingungen .....	184
2. Möglichkeiten zur Entwicklung spezieller Interessen schaffen .....	186
3. Die Arbeit mit schwierigen Klienten erleichtern....	187
4. Die Fähigkeit zum Handeln in der Institution unterstützen.....	190
5. Sich auf die Qualität bisher geleisteter Arbeit stützen .....	193
6. Berufsorientierende Beratung und professionelle Entwicklung verstärken .....	194
7. Die Rolle von Professionellen bei der Planung von Veränderungen am Arbeitsplatz .....	196
12. Was fehlt? Die Suche nach Sinn .....	199
 <b>Anhang .....</b>	 <b>214</b>
 <b>Literaturverzeichnis .....</b>	 <b>222</b>